



Erkältungs-

Entoxin®

Gebrauchsinformation:

Information für den Anwender

Erkältungs-Entoxin® Mischung

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.

Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie bitte die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Erkältungs-Entoxin® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage enthält:

1. Was ist Erkältungs-Entoxin® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Erkältungs-Entoxin® beachten?
3. Wie ist Erkältungs-Entoxin® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Erkältungs-Entoxin® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1 Was ist Erkältungs-Entoxin® und wofür wird es angewendet?

1.1 Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung der Beschwerden bei Infekten der oberen Atemwege.

Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren oder neu auf tretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die der ärztlichen Abklärung bedürfen.

2 Was müssen Sie vor der Einnahme von Erkältungs-Entoxin® beachten?

2.1 Erkältungs-Entoxin® darf nicht eingenommen werden bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler und aus grundsätzlichen Erwägungen darf Erkäl-

tungs-Entoxin® nicht eingenommen werden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukämie bzw. Leukämieähnlichen Erkrankungen, entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), Autoimmunerkrankungen, multipler Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion oder anderen chronischen Viruserkrankungen.

2.2 Erkältungs-Entoxin® darf nicht von Alkoholkranken eingenommen werden. Wegen des Alkoholgehaltes soll Erkältungs-Entoxin® bei Leberkranken, Epileptikern und Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

2.3 Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

2.4 Was ist in der Schwangerschaft und Stillzeit zu berücksichtigen?

Zur Anwendung des Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

2.5 Bei eitrigem Auswurf, Fieber oder starken Kopfschmerzen ist ein Arzt aufzusuchen.

2.6 Für die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

2.7 Dieses Arzneimittel enthält 13 mg Alkohol pro Tropfen. Die Menge in 30 Tropfen = 1 ml, Tagesdosis bei akuter Therapie, entspricht weniger als 10 ml Bier und 4 ml Wein. Die Menge in 15 Tropfen = 0,5 ml, Tagesdosis bei chronischer Therapie, entspricht weniger als 5 ml Bier und 2 ml Wein.

Der Alkohol in diesem Arzneimittel hat wahrscheinlich Auswirkungen auf Kinder. Dazu gehören Schläfrigkeit und Verhaltensänderungen. Es kann auch zu Beeinträchtigungen der Konzentrationsfähigkeit und der Fähigkeit zur Teilnahme an körperlichen Aktivitäten kommen. Wenn Sie Epilepsie oder Leberprobleme haben, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen. Die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel kann die Wirkungen anderer Arzneimittel verändern. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Wenn Sie alkoholabhängig sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

3 Wie ist Erkältungs-Entoxin® einzunehmen?

Nehmen Sie Erkältungs-Entoxin® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

3.1 Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathischen erfahrenen Therapeuten erfolgen. Erkältungs-Entoxin® sollte ohne ärztlichen Rat nicht länger als acht Wochen eingenommen werden.

3.2 Art der Anwendung: Nehmen Sie die verordnete Tropfenzahl in etwas Wasser auf einmal ein. Halten Sie beim Tropfen die Glasflasche schräg in einem Winkel von 45 Grad.

3.3 Wenn Sie eine größere Menge Erkältungs-Entoxin® eingenommen haben als Sie sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

3.4 Wenn Sie die Einnahme von Erkältungs-Entoxin® vergessen haben, holen Sie diese Einnahme nicht nach, sondern fahren Sie mit der nächsten Einnahme fort.

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

4.1 In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet. Das Arzneimittel ist dann abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Hinweis: Bei Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen:

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn
Website: <http://www.bfarm.de>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5 Wie ist Erkältungs-Entoxin® aufzubewahren?

5.1 Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Flasche nach Gebrauch stets fest verschlossen halten. Nicht über 25 °C lagern.

5.2 Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Flaschenetikett und auf der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie die Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Stand der Information: 08/2025

6 Weitere Informationen

6.1 Was Erkältungs-Entoxin® in 10 ml enthält:

Die Wirkstoffe sind:

Aconitum napellus Dil. D4	0,04 ml,
Arum maculatum Dil. D2	0,36 ml,
Drosera Dil. D3	0,72 ml

und Echinacea Ø 0,36 ml.

Der sonstige Bestandteil ist: Ethanol 43 % (m/m).
1 ml entspricht 30 Tropfen.

6.2 Erkältungs-Entoxin® ist eine Mischung und in Tropfflaschen mit 20 ml, 50 ml und 100 ml erhältlich.

V02-082025

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 6561046.00.00

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

SPENGLERSAN GmbH

Steinfeldweg 13 · 77815 Bühl

Tel.: (0 72 23) 95 65 000

Fax: (0 72 23) 95 65 010

Weitere Angaben:

Sie haben ein homöopathisches Arzneimittel der SPENGLERSAN GmbH erhalten. Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) Deutschlands und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) produziert worden. Sie können sich deshalb auf eine gleich bleibende Qualität unserer Arzneimittel verlassen.

Wir wünschen Ihnen baldige Besserung und Wohlbefinden.

Ihre SPENGLERSAN GmbH

Spenglersan® Kolloid G Mischung
zur Anwendung bei Erwachsenen, Kindern und Säuglingen

Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie bitte die gesamte Gebrauchsinformation, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss **Spenglersan® Kolloid G** jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen. Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen. Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 6 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

1. Was ist **Spenglersan® Kolloid G** und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von **Spenglersan® Kolloid G** beachten?
3. Wie ist **Spenglersan® Kolloid G** anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist **Spenglersan® Kolloid G** aufzubewahren?
6. Weitere Angaben

1. Was ist Spenglersan® Kolloid G und wofür wird es angewendet?

1.1 Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: Bei einer Selbstbehandlung sollte darauf geachtet werden, dass bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden ein Arzt aufgesucht werden sollte. Es könnte sich um Erkrankungen handeln, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Spenglersan® Kolloid G beachten?

2.1 **Spenglersan® Kolloid G darf nicht angewendet werden**, wenn Sie überempfindlich sind gegenüber den arzneilich wirksamen Bestandteilen oder einem der sonstigen Bestandteile.

2.2 **Besondere Vorsicht** bei der Anwendung von **Spenglersan® Kolloid G** ist erforderlich in der Schwangerschaft und Stillzeit: Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte **Spenglersan® Kolloid G** in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich bei der Anwendung des Arzneimittels bei älteren Menschen, bei Kindern und Säuglingen und für die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

2.3 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

3. Wie ist Spenglersan® Kolloid G anzuwenden?

Wenden Sie **Spenglersan® Kolloid G** immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

3.1 Erwachsene und Kinder ab dem 12. Lebensjahr: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 mal täglich, je 5 Sprühstöße in die Ellenbeuge einreiben. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1-3 mal täglich je 5 Sprühstöße in die Ellenbeuge einreiben.

Säuglinge bis zum 1. Lebensjahr erhalten nach Rücksprache mit einem Arzt nicht mehr als ein Drittel der Erwachsenen-dosis. Kleinkinder bis zum 6. Lebensjahr erhalten nicht mehr als die Hälfte, Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenen-dosis. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

3.2 **Art der Anwendung** (Anwendung auf der Haut) bei Erwachsenen: Sprühen Sie die verordnete Anzahl Sprühstöße in die Ellenbeuge und reiben Sie das Arzneimittel mit dem Daumenballen in die Haut ein. Es ist möglich, die verordnete Menge portionsweise aufzusprühen und einzureiben.

Art der Anwendung bei Kindern und Säuglingen: Sprühen Sie die verordnete Anzahl Sprühstöße auf die Bauchhaut des Kindes und reiben Sie das Arzneimittel mit dem Unterarm des Kindes ein.

Hinweis: Bei Anwendung mehrerer Spenglersan® Kolloide sollen diese in einem Abstand von mindestens 2 Stunden oder im täglichen Wechsel angewendet werden. Halten Sie beim Sprühen die Flasche senkrecht und betätigen Sie vor

dem erstmaligen Benutzen mehrfach den Sprühmechanismus bis zum Austritt eines feinen Nebels.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt bzw. Therapeuten, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von **Spenglersan® Kolloid G** zu stark oder zu schwach ist.

3.3 Wenn Sie eine größere Menge von **Spenglersan® Kolloid G** angewendet haben als Sie sollten, ist nicht mit Intoxikationen zu rechnen.

3.4 Wenn Sie die Anwendung von **Spenglersan® Kolloid G** vergessen haben, holen Sie diese Anwendung nicht nach, sondern fahren Sie mit der nächsten Einreibung fort.

3.5 Wenn Sie die Anwendung von **Spenglersan® Kolloid G** abbrechen, können sich die vorhandenen Beschwerden erneut verschlimmern. In diesem Fall sollten Sie unverzüglich Ihren Arzt bzw. Therapeuten befragen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Nach der Anwendung von **Spenglersan® Kolloid G** kann es zu Hautrötungen an der Einreibestelle kommen. Angaben zur Häufigkeit liegen nicht vor. In einem Einzelfall wurde über das zusätzliche Auftreten von Atemnot und ein Anschwellen der Lymphdrüsen berichtet.

Hinweis: Bei Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen:

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn
Website: <http://www.bfarm.de>

Für Impfstoffe und biologische Arzneimittel gilt alternativ:

Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel
Paul-Ehrlich-Institut
Paul-Ehrlich-Str. 51-59, D-63225 Langen
Tel: +49 6103 77 0, Fax: +49 6103 77 1234
Website: <http://www.pei.de>

Sie haben ein homöopathisches Arzneimittel der SPENGLERSAN GmbH erhalten. Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) Deutschland und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) produziert worden. Sie können sich deshalb auf eine gleich bleibende Qualität unserer Arzneimittel verlassen.

Wir wünschen Ihnen baldige Besserung und Wohlbefinden.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Spenglersan® Kolloid G aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht über 25°C aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

6. Weitere Angaben

Was **Spenglersan® Kolloid G** in 10 g enthält:

Die Wirkstoffe sind:

Antigene aus Influenza A Virus
Spengler ad usum externum Dil. D9
(HAB, Vorschrift 58a) 1,67 g

Antitoxine aus Influenza A Virus
Spengler ad usum externum Dil. D9
(HAB, Vorschrift 58b) 1,67 g

Antigene aus Haemophilus influenzae
Spengler ad usum externum Dil. D9
(HAB, Vorschrift 58a) 1,67 g

Antitoxine aus Haemophilus influenzae
Spengler ad usum externum Dil. D9
(HAB, Vorschrift 58b) 1,67 g

Antigene aus Klebsiella pneumoniae subsp. pneumoniae
Spengler ad usum externum Dil. D9
(HAB, Vorschrift 58a) 1,67 g

Antitoxine aus Klebsiella pneumoniae subsp. pneumoniae
Spengler ad usum externum Dil. D9
(HAB, Vorschrift 58b) 1,67 g

gemeinsam potenziert über 8 Stufen.

Sonstige Bestandteile: Thymol, Salzsäure 25% (m/V)
1 Sprühstoß entspricht 1 Tropfen

Spenglersan® Kolloid G ist eine Mischung zur Anwendung auf der Haut und in Sprühflaschen mit 10 ml, 20 ml und 50 ml erhältlich.

Anwendung auf der Haut
Reg.-Nr.: 2522596.00.00

Hersteller:

Spenglersan GmbH · Steinfeldweg 13 · 77815 Bühl
Tel: (0 72 23) 95 65 000 · Fax: (0 72 23) 95 65 010
Email: info@spenglersan.de · <http://www.spenglersan.de>

Diese Information wurde zuletzt überarbeitet: Juni 2014.

Ihre SPENGLERSAN GmbH